Heizungs- & Gebäudesanierung

Hier finden Sie wichtige Tipps für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Energie

Heizungssanierung

Sparen Sie Heizenergiekosten

Im Privathaushalt entfallen 80 bis 85 % des Energieverbrauches auf Heizung und Warmwasser (Durchschnittswert in der Schweiz). Einsparungen machen sich hier schnell bezahlt, denn die Energiepreise steigen. Messen Sie darum dem modernen, energiesparenden Heizungssystem einen hohen Stellenwert bei.

Mit den nachstehenden interessanten Informationen möchten wir Ihnen als Besitzer/in eines Ein- oder Mehrfamilienhauses wichtige Denkanstösse und eine Hilfestellung, wie Sie die derzeit laufenden Förderprogramme nutzen können, geben. Mit einem alternativen Heizsystem investieren sie wirtschaftlich optimal und tragen gezielt zur Werterhaltung ihrer Liegenschaft bei - idealerweise sogar zur Wertsteigerung. Im [Ratgeber "Smart Heizen" des Bundesamtes für Energie](#) finden Sie wichtige Informationen für die Optimierung Ihres Heizsystems.

Gebäudesanierung

Jetzt – energetisch modernisieren!

Rund ein Drittel des gesamten Energieverbrauchs geht auf Kosten des Wohnens. Steigende Energiepreise und die Folgen des Klimawandels zwingen zum Umdenken. Dies zu ändern liegt in der Hand der Gebäudeeigentümerinnen und Gebäudeeigentümer, aber wie können diese die energetische Qualität ihrer Liegenschaft überhaupt einschätzen? Und wie in der Folge den Energieverbrauch reduzieren und gleichzeitig Kosten sparen?

Die Baudirektion Kanton Zürich, die Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (ZKB) und der WWF Schweiz wollen das grosse Sparpotenzial im Wohnbereich nutzen und lancieren gemeinsam ein Programm zur energetischen Modernisierung von Wohnbauten. "Jetzt - energetisch modernisieren" unterstützt Eigentümerinnen und Eigentümer bei der Gebäudemodernisierung z.B. mit kostenlosen Info-Veranstaltungen und vergünstigten Beratungen vor Ort. Weitere Informationen zur Förderung von Energieberatungen finden Sie im Abschnitt Fördergelder.

Minergiestandard

Minergie – das Wichtigste in Kürze

MINERGIE® ist ein Qualitätslabel für neue und sanierte Gebäude. Die Marke wird von der Wirtschaft, den Kantonen und dem Bund gemeinsam getragen. Im Zentrum steht der Komfort – der Wohn- und Arbeitskomfort von Gebäudenutzenden. Ermöglicht wird dieser Komfort durch eine hochwertige Bauhülle und eine systematische Lüfterneuerung.

Bei neuen Wohnbauten muss die Gebäudehülle spezielle Anforderungen erfüllen. Ihr Wärmedämmwert und ihre Dichtheit müssen so hoch sein, dass der Heizwärmebedarf weniger als 60 Prozent des Grenzwertes der entsprechenden SIA-Norm beträgt. Somit wird aber auch eine automatisierte Lüfterneuerung unverzichtbar,

sinnvollerweise über eine Komfortlüftung mit Wärmerückgewinnung. Diese verbessert das Raumklima und spart Energie. Der Energieverbrauch für Raumwärme, Wassererwärmung, Lüfterneuerung und Klimatisierung darf bei neuen Wohnbauten höchstens 38 kWh pro beheiztem Quadratmeter und Jahr betragen. Das entspricht 3,8 Litern Heizöl, respektive Äquivalenten davon. Dieser tiefe Verbrauch sowie die Konzeption des Gebäudes prädestinieren die Nutzung von erneuerbaren Energien.

Der Baustandard MINERGIE® genießt eine breite Akzeptanz. Gründe gibt es viele. Der wichtigste: Bauherrschaften, Architekten und Planer sind in der Gestaltung, in der Materialwahl und in der inneren und äusseren Struktur eines Gebäudes frei.

In der Baubranche hat sich mittlerweile ein vielfältiges Angebot an Dienstleistungen (Fachpartner) und Produkten (Module) für MINERGIE® -Bauten entwickelt. Zu den Anbietern zählen Architekten und Planer sowie Hersteller von Materialien, Bauteilen und Systemen. Die Breite dieses Marktes fördert die Qualität.

Fördergelder

Der Kanton Zürich bietet verschiedene Förderprogramme im Bereich Energie an. Eine Übersicht der Massnahmen, die zurzeit vom Kanton Zürich unterstützt werden, finden Sie [hier](#). Auch die Gemeinde Rüti bietet finanzielle Unterstützung für Energieberatungen und bauliche Massnahmen an. Die Informationen zum Förderprogramm von Rüti sind [hier](#) verfügbar. Dort finden Sie auch wertvolle Hinweise zu Zinsvergünstigungen und zur Steuerersparnis für energiesparende und umweltschonende Investitionen an Ihrem Gebäude.

Zuständige Abteilung

Hochbau